

# Einwilligungserklärung in die Verarbeitung und Veröffentlichung personenbezogener Daten durch die Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfekontaktstellen MV e.V. (LAG)



## 1. Datenerfassung zur internen Nutzung durch die LAG:

Daten, die ausschließlich die LAG für interne Zwecke nutzen darf, z.B. um mit mir und/ oder der Selbsthilfegruppe Kontakt aufzunehmen oder Informationen zukommen zu lassen (Personenbezogene Daten):

### a) Ansprechpartner:

Name .....  
Vorname .....  
Telefon .....  
E-Mail (persönlich) .....  
Straße, Hausnr. ....  
Postleitzahl, Ort .....

Ich bin Ansprechpartner für folgende Selbsthilfegruppe (Gruppenbezogene Daten):

### b) Gruppe:

Name .....  
(Selbsthilfegruppe)  
Wochentag .....  
(z.B. Mittwoch oder 1. Montag)  
Rhythmus ..... Uhrzeit: .....  
(z.B. wöchentlich, monatlich, vierteljährlich)  
Ort .....  
Website / Homepage .....  
Gruppen-Handy .....  
Gruppen E-Mail .....  
Landesverband: .....

Selbstdarstellung (Kurze Beschreibung der Selbsthilfegruppe (z.B. Ziele oder Themen))

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

## 2. Datenveröffentlichung im Internet:

Folgende Daten darf die LAG auf der Homepage der Landesarbeitsgemeinschaft der Selbsthilfekontaktstellen ([www.selbsthilfe-mv.de](http://www.selbsthilfe-mv.de)) veröffentlichen (**Bitte Zutreffendes ankreuzen!**)

### Gruppenbezogene Daten

<input type="checkbox"/>	Name der Selbsthilfegruppe
<input type="checkbox"/>	Wochentag
<input type="checkbox"/>	Rhythmus
<input type="checkbox"/>	Uhrzeit
<input type="checkbox"/>	Ort
<input type="checkbox"/>	Website / Homepage
<input type="checkbox"/>	Gruppen-Handy
<input type="checkbox"/>	Gruppen E-Mail

### Personenbezogene Daten

<input type="checkbox"/>	Vorname
<input type="checkbox"/>	Name
<input type="checkbox"/>	Telefon

## 3. Datenschutzerklärung:

Hiermit willige ich in die Verarbeitung, Erfassung, Nutzung, Weitergabe, Veröffentlichung und Speicherung der von mir angegebenen personen- und gruppenbezogenen Daten durch die LAG ein.

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die im Rahmen der vorstehend genannten Zwecke erhobenen persönlichen Daten unter Beachtung der Datenschutz Grundverordnung verarbeitet werden.

Angesichts der besonderen Eigenschaften von Online-Verfahren (insbesondere Internet), kann der Datenschutz jedoch nicht umfassend garantiert werden. Daher nehme ich die Risiken für eine Persönlichkeitsverletzung zur Kenntnis und bin mir bewusst, dass die personenbezogenen Daten auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen. Ferner ist nicht garantiert, dass die Daten vertraulich bleiben, die inhaltliche Richtigkeit fortbesteht und die Daten nicht verändert werden können.

Ich erkläre hiermit, dass die Verarbeitung meiner Daten auf freiwilliger Basis auf Grundlage dieser Einwilligung erfolgt. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung ohne für mich nachteilige Folgen verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Dafür ist eine E-Mail an [info@selbsthilfe-mv.de](mailto:info@selbsthilfe-mv.de) ausreichend.

Eine Datenschutzbelehrung ist erfolgt

Ort..... Datum .....

Unterschrift .....

## zum Verbleib in der Gruppe

### Datenschutzbelehrung

Die Datenschutzgrundverordnung findet immer dann Anwendung, wenn personenbezogene Daten (z.B. Name, Wohnort, Telefonnummer) automatisiert (z.B. am PC) oder nicht automatisiert (z.B. schriftlich auf einer Teilnehmerliste) verarbeitet (z.B. aufgeschrieben, gespeichert, geändert, verknüpft, gelöscht) werden und die Verarbeitung über reine Privatangelegenheiten hinausgeht. Gesundheitsdaten müssen dabei besonders streng geschützt werden. Deshalb ist es auch in Selbsthilfegruppen sinnvoll, eine schriftliche Einwilligung einzuholen.

Dafür sind folgende Bedingungen wichtig:

- Freiwilligkeit
- Ein konkreter Verwendungszweck sollte ersichtlich sein (eine „Generalvollmacht“ ist nicht möglich)
- Hinweis, dass die Einwilligung jederzeit widerrufen werden kann
- Prinzip der Datensparsamkeit (nur tatsächlich notwendige Daten erheben)

Erste Schritte für Selbsthilfegruppen:

- Problembewusstsein entwickeln und sich mit dem Thema beschäftigen
- Datenminimierung: Welche Daten brauchen wir wirklich?
- sich gegenseitig Vertraulichkeit und Verschwiegenheit versichern
- Rechner schützen (Virenprogramme)
- persönliche Daten vor unbefugten Zugriffen schützen (Passwort)
- anonymisierte E-Mail-Adressen nutzen d.h. keine Vor- und Nachnamen
- E-Mails immer als Blindkopie (Bcc) verschicken, sich über Verschlüsselungen informieren
- Mitgliederliste regelmäßig überarbeiten, Nichtmitglieder löschen- „Recht auf Vergessenwerden“
- Einwilligungserklärungen einholen („Muster-Leitvereinbarung zu Datenschutz und Vertraulichkeit“ [www.seko-bayern.de](http://www.seko-bayern.de))

Quelle: Auszüge aus einem Schreiben der SEKO-Bayern

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite der SEKO-Bayern ([www.seko-bayern.de](http://www.seko-bayern.de))

Wir übernehmen keine Verantwortung für die Vollständigkeit und juristische Korrektheit der hier gegebenen Informationen zur Umsetzung der am 25.05.2018 in Kraft getretenen Datenschutzverordnung der EU.

Unsere Informationen dienen dazu, auf die Notwendigkeit hinzuweisen, sich mit dem Datenschutz in den Gruppen auseinanderzusetzen.